

Literarischer Wettbewerb

Bereich Lyrik

Der Literarische Wettbewerb, gestiftet von der Stiftung Südtiroler Sparkasse, zählt zu den wichtigsten Nachwuchspreisen der Euregio. Hat er doch in der Vergangenheit den literarischen Talenten Sichtbarkeit gegeben, eine Plattform geboten und auch das nötige Selbstbewusstsein verliehen, um den Weg des literarischen Schreibens weiter zu verfolgen.

TEILNAHMEBEDINGUNGEN & MODALITÄTEN

Der Wettbewerb richtet sich an alle in Süd-, Nord- und Osttirol lebenden oder dort geborenen Autor*innen im Alter bis zu 30 Jahren (nach 1996 geborene), für Texte im Bereich Lyrik.

- Unveröffentlichte deutschsprachige Lyrik (max. 8500 Anschläge)
- Die Texte müssen bis zum Einsendeschluss unveröffentlicht sein. Die Gewinner*innen vergangener Literarischer Wettbewerbe der Stiftung Südtiroler Sparkasse sind zu diesem Preis nicht mehr zugelassen.
- Lebenslauf mit Anschrift und Personalausweis

Die Texte und der Lebenslauf müssen bis 30.4.2026 an klotz@kuenstlerbund.org, Betreff: Literarischer Wettbewerb geschickt werden. Der Erhalt wird mit einer kurzen Mail, innerhalb zwei Arbeitstage, bestätigt. Die Teilnahme ist anonym, deshalb müssen in einem pdf die Texte ohne Namen und in einem zweiten pdf der Lebenslauf mit Anschrift und Personalausweis geschickt werden. Beide pdfs müssen in einer Mail geschickt werden.

Unvollständige Einsendungen werden nicht berücksichtigt.

Die Jury behält sich vor, den Preis nicht zu vergeben.

JURY

Ferruccio Delle Cave (Südtiroler Künstlerbund), Gabriele Wild (Literaturhaus am Inn), Nadia Rungger (Autorin)

ABLAUF UND PREIS

Der Wettbewerb, wird in zwei Etappen durchgeführt.

Frühjahr 2026: Auswahl und Jurierung der eingesandten Texte

Der Preis im Bereich Lyrik wird von einer dreiköpfigen Jury aus den Einsendetexten ausgewählt. Der Preis ist mit 1.500 € netto dotiert und umfasst auch ein Coaching. Der / die Preisträger:in wird ein Jahr lang professionell begleitet. Durch ein professionelles Coaching soll eine größere Nachhaltigkeit literarischer Arbeit erzielt werden. Das Preisgeld wird nach Vorlage einer Rechnung oder einer Honorarnote, ausgestellt auf den / die Preisträger:in, ausbezahlt.

Frühjahr 2027: Vorstellung und Lesung des prämierten Textes

BEWERTUNGSKRITERIEN

* Literarizität

* Sprachliche Umsetzung

*Originalität

URHEBERECHT

Die Teilnehmer*innen des Wettbewerbs stimmen einer nicht kommerziellen Verwendung der Texte von Seiten der Träger*innen des Wettbewerbs zu. Der Name des*der Autor*in wird dabei genannt.

Die Texte müssen von den Autor:innen selbst verfasst sein.

PARTNER

Literaturhaus am Inn, Innsbruck
Stiftung Südtiroler Sparkasse

INFORMATIONEN und PROJEKTLEITUNG

Zusätzliche Informationen zum Wettbewerb können bei der Projektleiterin, Katrin Klotz, per E-Mail über klotz@kuenstlerbund.org angefragt werden.